

PROGRAMM

Donnerstag, 12. Juli 2001

ab 10.00 Empfang im Historischen Seminar, Hirschgässlein 21
(Stadtplan: E6). Zu erreichen vom Badischen Bahnhof mit der Tram Nr. 6 bis Bankverein oder Tram Nr. 2 bis Kirschgarten (ca. 20 Min), vom Bahnhof SBB zu Fuss (ca. 5 Minuten)

11.00 Offizielle Begrüssung durch Carmen Scheide, Heiko Haumann:
Vorstellen des Tagungsprogramms, der TeilnehmerInnen, ihrer Projekte, Wünsche und Erwartungen

12.30-14.00 Mittagessen

Restaurants in der Nähe des Historischen Seminars:

- Café mit kleinen warmen und kalten Speisen im Hirschgässlein
- Migros-Restaurant in der Parallelstrasse zum Hirschgässlein
- Coop-Restaurant in der Aeschenvorstadt
- Theaterkantine
- Restaurant im Bahnhof SBB
- Kastaniengarten bei der Kunsthalle

14.00-16.00 Diskussionsforum

Vom Umgang mit den Kategorien gender und Osteuropa
Moderation: Daniela Tschudi, Anke Stephan

Texte:

- Nunner-Winkler, Gertrud: Wider die Differenz! Es lebe die Gleichheit! In: Kultur, Geschlecht, Körper. Hg. V. Genus – Münsteraner Arbeitskreis für Gender Studies. Münster 1999, S. 40-63.
- Lissjutkinia, Larissa: unveröffentlichte Rezension des Tagungsbandes von „Gender in Transition in Eastern and Central Europe“, einer Veranstaltung, die im Dezember 1999 in Berlin stattgefunden hat.
- Havelkova, Hana: Die Ausgangslage einer feministischen Theorie. In: Feministische Perspektiven. Eine Dokumentation zum Thema osteuropa. Hg. V. Netzwerk historisch arbeitender Frauen der Frauen-Anstiftung e.V. Wiesbaden 1993, S. 26-29.

16.00-16.30 Kaffepause

16.30-18.30 Postergalerie

Vorstellung der einzelnen Projekte und Gelegenheit zur Diskussion, Erfahrungsaustausch, Vernetzung, Archiverfahrungen, Quellenlage, Finanzierung, Arbeitsorganisation, Karriereplanung und berufliche Perspektiven

19.00 gemeinsames Nachtessen

Pizzeria Da Gianni (Gartenwirtschaft)

Elsässerstr. 1 (St. Johann)

Tel. 061-322 42 33

ab Historischem Seminar/Haltestelle Bankverein Tram Nr. 11 bis St.-Johanns-Tor

Freitag, 13. Juli 2001

9.00-10.30 Nachwuchsreferat I

Gesine Fuchs, Hannover: Wie die Osteupaforschung von der Geschlechterforschung profitieren kann

Korreferat Natali Stegmann, Frankfurt/Main
Moderation: Regina Wecker, Basel

10.30-11.00 Kaffeepause

11.00-12.30 Nachwuchsreferat II

Anke Stephan, Basel/Freiburg/Br.: Larisa Bogoraz. Streiterin für Menschenrechte und Humanität. Überlegungen zu Weiblichkeitsentwürfen in der sowjetischen Dissidentenbewegung der 1950er bis 1980er Jahre

Korreferat Elisabeth Cheauré, Freiburg/Br.
Moderation: Carsten Goehrke, Zürich

12.30-14.00 Mittagessen

14.00-16.00 Abschlussdiskussion

Forschungsperspektiven, Methodendiskussion, Vernetzung, ExpertInnenwissen, Wünsche und Anregungen, Tagungskritik, Internet-Auftritt, weitere Treffen und Projekte
Moderation: Anke Stephan, Daniela Tschudi, Carmen Scheide

Kontakt:

Carmen Scheide
Historisches Seminar
Universität Basel
Hirschgässlein 21
CH-4051 Basel
Tel. 0041.61.295 96 66 oder 295 96 58
Fax: 0041.61.295 96 40
Carmen.Scheide@unibas.ch

Privat: 0049.7221.33125